

Sprinter-Fahrer mit 2,47 Promille in Beckedorf aus dem Verkehr gezogen!

Polizei stoppt in Beckedorf einen 50-jährigen Sprinter-Fahrer mit 2,47 Promille. Blutentnahme und Führerscheinbeschlagnahme erfolgt.

Beckedorf (ots)

In einem dramatischen Vorfall in Beckedorf zeichnete sich ein schockierendes Bild ab, als die Polizei einen 50-jährigen Sprinterfahrer aus Garbsen aus dem Verkehr zog. Am Montagabend erhielten die Beamten einen entscheidenden Hinweis, der sie auf den Mann aufmerksam machte. Er hatte auf der B65 in Nienstädt ohne ersichtlichen Grund eine waghalsige Wendemanöver mit seinem Transporter vollzogen. Ein schockierendes Verhalten, das sofort das Misstrauen der Polizei erweckte!

Gegen 19.35 Uhr war es dann so weit: Die uniformierten Kräfte des Polizeikommissariats Stadthagen stoppten den offensichtlich alkoholisierten Fahrer in Beckedorf. Und das, was sie dann entdeckten, war alarmierend!

Alkohol am Steuer: Ein gefährliches Spiel

Bei der Kontrolle wurden unverkennbar die alkoholischen Ausdünstungen des Fahrers wahrgenommen. Ein Atemalkoholtest sprach Bände – satte 2,47 Promille! Damit hatte der Mann nicht nur seine eigene Sicherheit aufs Spiel gesetzt, sondern auch das Leben unschuldiger Verkehrsteilnehmer gefährdet. Unfassbar! Hier war sofortiges Handeln gefragt!

Die Polizei handelte schnell und entschlossen: Eine Blutentnahme wurde angeordnet, und sein Führerschein wurde konfisziert. „Der Fahrer war betrunken am Steuer – das geht einfach nicht!“, so ein Polizist im Nachhinein. Die Konsequenzen sind klar: Die Reise des Mannes war zu Ende, und die Straßen von Beckedorf wurden vor einem weiteren Alkoholsünder bewahrt!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de